

Die ältesten Überlieferungen von Reisen in der Welt des Mittelmeeres stellt Homers Epos (9. Jh. v. Chr.) der im späten 2. Jahrtausend v. Chr. spielenden Odyssee dar.

Jedoch bereits spätestens seit dem 4. Jahrtausend v. Chr. waren die Inseln und die Küstenregionen des westlichen Mittelmeeres in die kulturellen Entwicklungen des Vorderen Orients und des östlichen Mittelmeeres mit der Kultur der Kykladen und der Minoischen und Mykenischen in der Ägäis und auf Kreta mit einbezogen und bildeten unter den von dort ausstrahlenden Einflüssen auf der Basis weitreichender Handelsbeziehungen im zirkummediterranen Raum eigenständige kulturelle Weiterentwicklungen aus.

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die griechische Ägäis und die sie umgebenden Regionen des östlichen Mittelmeeres. Das Seminar gibt einen Überblick über die kulturellen Entwicklungen von der Jungsteinzeit bis zur späten Bronzezeit im Mittelmeerraum und beleuchtet die wechselnden Einflüsse der Hochkulturen des Alten Orients im Zweistromtal zwischen Tigris und Euphrat bis zur Levante, Ägypten und der Ägäis bis nach Sizilien und Unteritalien und zum Schwarzen Meer.

Auf den Spuren von Homers Ilias werden in wechselnden Schwerpunkten die Entwicklung der neolithischen Kykladenkultur, der Aufstieg und Niedergang der Minoischen Kultur auf Kreta und die Mykenischen Kultur auf dem griechischen Festland beleuchtet sowie das europäische und das kleinasiatische Umland.

Die Entdeckungsgeschichte und die Ausgrabungen des Homerischen Mykene und Troja durch Heinrich Schliemann sind ein weiteres Thema. Gerade Troja in seiner Funktion als Handelsmetropole zwischen Kleinasien und Europa, Ägäis und Schwarzem Meer sowie die zeitgleichen Entwicklungen rund um die Ägäis, das Ionische Meer und das Schwarze Meer selbst bilden weitere Schwerpunkte des Seminars.

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt Dr. Markus Leniger
Akademiedirektor Studienleiter

Referent:

Elmar-Björn Krause, Archäologe und Wissenschaftsverleger, Schwelm

Tagungsverlauf

Freitag, 14. Juni 2024

- 14:00 Uhr Anreise/Nachmittagskaffee
- 14:30–16:00 Uhr Einführung ins Thema und Rückblicke auf die frühen Kulturen zwischen Mesopotamien, Ägypten und Europa
- 16:30–18:00 Uhr Die ersten Bauern in Europa: die Jungsteinzeit zwischen Ägäis, Kleinasien und Südosteuropa
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00–20:30 Uhr Filmabend:
»Jason und die Argonauten« – Auf der Suche nach dem goldenen Vlies
(US 1962; Regie: Don Chaffey)

Samstag, 15. Juni 2024

- ab 07:30 Uhr Frühstück
- 09:00–10:30 Uhr Kultur auf dem Meer: Entstehung und Entwicklung der Kykladenkultur auf der Inselwelt der südlichen Ägäis – Handel und Wandel zwischen Europa, Kleinasien und Ägypten: die Kultur der Minoer

- 11:00–12:30 Uhr Paläste und Kriege: Heinrich Schliemann auf der Suche nach den Orten der Ilias und die Entdeckungen von Mykene und Troja. – Die Kultur der Mykenier im Kontext der Bronzezeit zwischen Zentraleuropa, dem ionischen und tyrrhenischen Meer, dem westlichem Mittelmeer, der Levante und Ägypten

12:30 Uhr Mittagessen

- 14:00–15:30 Uhr Handel über das Meer: frühe Handelskontakte zwischen Mittelmeer, Schwarzem Meer und Mittel- und Westeuropa – bronzezeitliche Metallurgie mit Kupfer, Zinn, Silber und Gold mit deren Erzlagerstätten und dem bronzezeitlichen Erzbergbau Mitteleuropas mit den überregionalen Handelswegen zwischen Cornwall und Levante im Europäisch-mediterranen Kontext bis in die Landschaften Osteuropas und den Orient

15:30 Uhr Nachmittagskaffee

- 16:00–17:30 Uhr Zusammenfassung und Ausblick auf die nächsten Seminare

Tagungsleitung:

Dr. Markus Leniger, Studienleiter

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Petra Scheffler, Telefon: 02304 477-154,
scheffler@akademie-schwerte.de
Dienstag und Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr

TG.-NR.: O05SCCK0002

Ihre Anmeldung erbitten wir unter Verwendung des beiliegenden Formulars an die Katholische Akademie Schwerte oder auf elektronischem Wege direkt über den Programmbaustein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 4. Juni 2024

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person

– inkl. Verpflegung und Unterkunft:

EZ 150 / DZ 136,50 (126 / 118,50) €

– inkl. Verpflegung, ohne Unterkunft: 101 €

Teilnahmebeiträge mit Ermäßigung stehen in Klammern. Ermäßigungen sind vorgesehen für: in Erstausbildung Stehende (bis zum 30. Lebensjahr), Studierende (bis zum 35. Lebensjahr), Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitssuchende und Sozialhilfeempfangende auf Nachweis.

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

– bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %

– bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/datenschutz/informationspflicht-datenschutz>

Vorankündigung

DER WEG NACH EUROPA

Der Weg nach Europa von der Antike bis zum Mittelalter (1)

Neue Seminarreihe

Die Seminarreihe zeichnet den langen Weg zum heutigen Europa auf. Die Seminare beschäftigen sich mit der Entwicklung Europas seit der Spätantike und beginnt mit der alamannischen Landnahme zwischen Rhein und Donau und dem Fall des obergermanischen-rätischen Limes im 3. Jahrhundert sowie der Integration der Franken in den Nordwesten des Römischen Reiches.

Referent:

Elmar-Björn Krause, Archäologe und Wissenschaftsverleger, Schwelm

Fr, 25.10.2024, 14:00 Uhr – Sa, 26.10.2024, 17:30 Uhr

DAS MITTELMEER
UND DIE ENTSTEHUNG EUROPAS

Zwischen Ägypten, Kykladen, Kreta, Mykene und Troja

Handel und Wandel im östlichen Mittelmeer

14.–15. Juni 2024

Katholische Akademie Schwerte

Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte

Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599

info@akademie-schwerte.de

www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



ERZBISTUM
PADERBORN



Katholische Akademie
Schwerte